

# Bildinstallation von Ellen Heinemann in GW 2



Eine Galerie, Plakate und Transparente bestimmen den Eingangsbereich vom Boulevard am Übergang zur Haupttreppe in GW 2. Diese Zone hat durch Arbeiten der Künstlerin Ellen Heinemann eine neue Akzentuierung durch großformatige Tafelbilder erhalten. Zwei der Tafelbilder (je 2 m x 2 m) sind einfarbige Leinwände in Orange bzw. in Gelb. Die zwei weiteren sind einfarbig in Grün und Blau unterlegt und haben in der Mitte ein kleines Quadrat. Den durch studentische Kommunikationsformen geprägten Raum in GW 2 wird mit dem ästhetischen Bild ein ruhendes Element eingefügt. Finanziert wurde die künstlerische Arbeit durch den Senator für Kultur und Ausländerintegration im Rahmen des Programms "Kunst im öffentlichen Raum". Zur Übergabe der Bildinstallation (o.T. 1993/94) am 24. Januar 1995 waren Ellen Heinemann (Künstlerin), Rose Pfister (Senator für Kultur und Ausländerintegration) und Gerd-Rüdiger Kück (Kanzler der Universität) anwesend.